

SPD-Gemeinderatsfraktion • Schanzstraße 14 • 88045 Friedrichshafen

Herrn Oberbürgermeister
Andreas Brand
Adenauerplatz 1

88045 Friedrichshafen

Stadt Friedrichshafen Oberbürgermeister		
Eingang	03. APR. 2019	Verwalter
Zur weiteren Bearbeitung an:		Beauftragte
II	III	IV
STP	OWA	BPA

1. April 2019

Antrag Heilpädagogische Fachkräfte

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

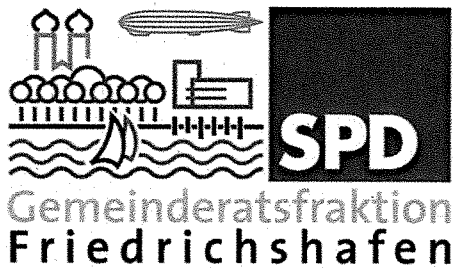
anbei erhalten Sie einen Antrag unserer Fraktion.

Wir möchten Sie bitten, diesen Antrag in die nächste Gemeinderatssitzung einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen



Carola Fischerkeller
Fraktionsgeschäftsführerin



Friedrichshafen, den 1.4. 2019

Antrag der SPD-Fraktion

Wir beantragen, für die städtischen Kita- Einrichtungen Heilpädagogische Fachkräfte einzustellen, die fester Bestandteil im Gruppenalltag sind.

Der Stundenumfang sollte entsprechend den Bedürfnissen der einzelnen Kita-Gruppen festgelegt werden.

Begründung:

Die Heilpädagogik orientiert sich an den einzelnen Kindern, an ihren jeweiligen besonderen Bedürfnissen.

Es gibt Lebensphasen, Entwicklungsphasen und schwierige konkrete Situationen, die vom einzelnen Kind viel abverlangen und in denen es den Anforderungen, die sich daraus ergeben, aus unterschiedlichen Gründen nicht gerecht werden kann.

Hier setzt Heilpädagogik an. Dem Kind sollen Impulse und Rahmenbedingungen gegeben werden, die ihm helfen, die nötigen Schritte zu gehen, sich in seiner eigenen Weise zu entwickeln.

Die Heilpädagogik hat folgende Vorgehensweise: Das Kind zuerst verstehen, es dann zu begleiten und so zu stärken.

Mit Heilpädagogischen Fachkräften kann die Integration und Inklusion aller Kinder besser gelingen.

Heilpädagogische Fachkräfte können den Alltag der Erzieherinnen erheblich entlasten.

Heilpädagogischen Fachkräften, die im Alltag eingebunden sind, ist es möglich, den spezifischen Bedarf der Kinder zu erkennen. Sie können hinderliche Alltagsstrukturen für diese Kinder erkennen und Veränderungen anregen.

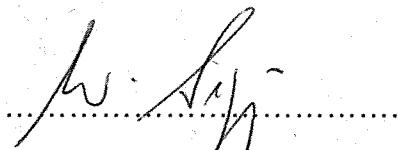
Heilpädagogische Fachkräfte unterstützen die Erzieherinnen und geben Anregungen für den individuellen Förderbedarf.

Sie können den erhöhten Gesprächs- und Beratungsbedarf der Familien abdecken.

Fazit:

Erzieherinnen werden in ihrem täglichen Arbeitsaufwand erheblich entlastet.

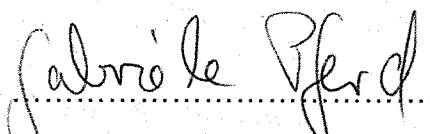
Dies ist aber nur möglich, wenn die Heilpädagogische Fachkraft täglich in der Kita-Einrichtung ist.



.....

Dr. Wolfgang Sigg

Fraktionsvorsitzender



.....

Stadträtin Gabi Pferd